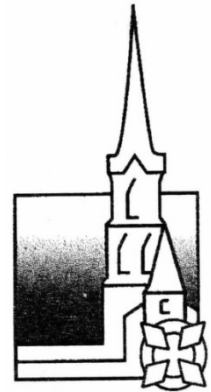


Kindertageseinrichtungen



Datenschutzhinweise nach §§ 15 ff. KDG

Das Bistum Osnabrück ist in Kindertageseinrichtungen dazu verpflichtet, vorbeugende Maßnahmen gegen die Weiterverbreitung des Coronavirus vorzusehen. Dazu gehört die Erfassung des Namens und der Anwesenheit bestimmter Personen in Kindertageseinrichtungen. Darüber hinaus hat sich das Bistum Osnabrück dazu selbstverpflichtet, auch weitergehende vorbeugende Maßnahmen zu installieren, um Sie im Falle einer Infektion durch uns oder durch das Gesundheitsamt zu informieren.

Verantwortlicher:

Für die Datenerhebung und Verarbeitung ist folgende Kirchengemeinde verantwortlich:

Kirchengemeinde: St. Alexander
Anschrift: Kirchplatz 7
Ort: 49134 Wallenhorst
E-Mail-Adresse: pfarrbuero-st-alexander@pg-wallenhorst.de

Die Kirchengemeinde ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch den Kirchenvorstand (Kontakt über obenstehende Angaben).

Verpflichtende Angaben:

Zur Unterbrechung von Infektionsketten ist gemäß § 6 Abs. 1 lit. a) KDG i.V.m. § 12 Abs. 4 Niedersächsische Verordnung über Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus SARS-CoV-2 i.V.m. Punkt 3.12. Niedersächsischer Rahmen-Hygieneplan Corona Kindertagesbetreuung die Anwesenheit externer Personen in der Einrichtung (Namen und Anwesenheit, Ausnahme: Eltern bzw. abholberechtigte Personen in der Bring- und Abholzeit), z. B. in einem Besucherbuch täglich zu dokumentieren und drei Wochen lang aufzubewahren.

Zudem ist die Dokumentation von Namen und Anwesenheit zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich. Zusätzlich kann von den Kindertageseinrichtungen die vollständige Anschrift und die Telefonnummer erhoben werden. Die Verarbeitung der vollständigen Anschrift und der Telefonnummer dient ebenfalls der Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten gemäß § 6 Abs. 1 lit. g) KDG. Das Interesse des Verantwortlichen ist es, eine Aufrechterhaltung des Betriebes der Kindertageseinrichtungen zu gewährleisten.

Die Kontaktdaten werden spätestens einen Monat nach dem Ende des jeweiligen Ereignisses gelöscht.

Datenempfänger:

Wir übermitteln Ihre Daten nur an das Gesundheitsamt, sofern eine Übermittlung an das Gesundheitsamt notwendig ist. Diese Maßnahme ist zu Ihrem eigenen Schutz.

Ihre Daten können von uns zudem an externe Dienstleister (z. B. IT-Dienstleister, Aktenvernichter) weitergegeben werden, welche uns bei der Datenverarbeitung im Rahmen einer Auftragsverarbeitung streng weisungsgebunden unterstützen.

Eine Datenverarbeitung außerhalb der EU bzw. des EWR findet nicht statt.

Kontaktdaten des örtlich Beauftragten für den Datenschutz:

Herr Philipp Wachhorst
pco GmbH & Co. KG
Hafenstraße 11
49090 Osnabrück
E-Mail: datenschutz@bistum-osnabrueck.de

Rechte der betroffenen Person:

Betroffene Personen haben das Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten oder auf Löschung, sofern einer der in § 19 KDG genannten Gründe vorliegt, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Es besteht zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in § 20 KDG genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des § 22 KDG das Recht auf Datenübertragbarkeit. Werden Daten auf Grundlage von § 6 Abs. 1 lit. b), f) oder g) KDG erhoben, steht der betroffenen Person das Recht zu, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat des Aufenthaltsorts der betroffenen Person oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden.

Datenschutzaufsichtsbehörde ist der Diözesandatenschutzbeauftragte des Erzbistums Hamburg, der Bistümer Hildesheim und Osnabrück und des Bischöflich Münsterschen Offizialats in Vechta i.O.:

Name:	Andreas Mündelein
Telefon:	0421 330056-12
E-Mail:	a.muendelein@datenschutz-katholisch-nord.de
Adresse:	Unser Lieben Frauen Kirchhof 20, 28195 Bremen